

STUDIENLEITFADEN

ALTE
GESCHICHTE
UND
ALTERTUMS-
KUNDE

Stand: 2017/2018



Impressum:

Studienleitfaden Bachelorstudium Alte Geschichte

Herausgeberin, Medieninhaberin und für den Inhalt verantwortlich: HochschülerInnenschaft a. d. Universität Graz,
Schubertstraße 6a, A-8010 Graz

Redaktion: StV Alte Geschichte und Altertumskunde

Änderungen und Druckfehler vorbehalten

Deckblatt: © BsnSCB.com 2015-2016

INHALT

Deine Studienvertretung

Das Institut für Alte Geschichte und Altertumskunde

Deine Ansprechpersonen

Schwerpunkte des Instituts

Nützliche und wichtige Informationen

Studienplan Bachelor ab 17W

Studienplan Master ab 11W

Ansprechpersonen am GeWi-Dekanat

Servicestellen der Uni Graz

Sozialleistungen der ÖH-Graz

DEINE STUDIENVERTRETUNG

Wir freuen uns sehr, dass du dich für das Studium Alte Geschichte und Altertumskunde interessierst!

Deine StV ist dafür da, dir beratend zur Seite zu stehen, deine Interessen gegenüber dem Institut und dem Dekanat zu vertreten und dir bei der Lösung etwaiger studienrichtungsspezifischer Probleme zu helfen.

Wir bemühen uns, dich immer am neuesten Stand zu halten, was Informationen rund ums Studium, relevante Veranstaltungen usw. angeht. Dafür senden wir dir regelmäßig E-Mails zu, versuchen, unsere Homepage auf dem neuesten Stand zu halten und betreuen auch eine facebook-Seite.

Da die Alte Geschichte zahlenmäßig nur eine kleine Studienrichtung ist, gibt es keine fixe Sprechstunde - melde dich einfach, wenn du etwas brauchst!

*Fixe Veranstaltungen, die wir für dich organisieren, sind zum einen das **Prandium** am Beginn jedes Wintersemesters (zusammen mit den Instituten für Archäologie und Klassische Philologie), bei dem es Köstlichkeiten nach antiken und modernen Rezepten gibt und mehrmals im Semester ein **Stammtisch**, bei dem in gemüthlicher Atmosphäre über Fachliches und nicht-Fachliches geplaudert wird und bei dem du deine Kolleginnen und Kollegen besser kennenlernen kannst.*

Bitte beachte, dass Tätigkeiten wie Nachhilfe für Prüfungen etc. nicht in unseren Aufgabenbereich fallen!

Wir hoffen, dass dieser Studienleitfaden dir einen Einblick in das Fach bieten kann und dir der Einstieg ins Studium ein bisschen erleichtert wird!

Deine Studienvertretung,

Caroline (Thiesz), Gregor (Diez) und Verena (Reiter)

Kontakt:

Email: altegeschichte@oehunigraz.at

Homepage: <https://altegeschichte.oehunigraz.at/>

facebook: <https://www.facebook.com/stvaltegeschichte/>

(außerdem: Forum Altertumswissenschaften: <https://www.facebook.com/groups/186598321505134/>)

DAS INSTITUT FÜR ALTE GESCHICHTE UND ALTERTUMSKUNDE

Das Institut für Alte Geschichte und Altertumskunde und dessen Bibliotheken sind auf zwei Standorte aufgeteilt:

Universitätsplatz 3/II (8010 Graz)

- × Öffnungszeiten: Mo bis Do 9:00-18:00h, Fr 09:00-14.30h
- × Entlehnungen ausschließlich Fr ab 12:00h nach Rücksprache mit Hrn. Mag. Haller (s.u.)

Goethestraße 28/I (8010 Graz)

- × Öffnungszeiten: Mo bis Fr nach Rücksprache mit Hrn. Dr. Mauritsch (ebenso bei Entlehnungen)
- × Bestand: Orientalistik, Sport, Nachlass Prof. Swoboda, Sonderdrucke

Infos und Neuigkeiten rund um das Institut findest du immer aktuell unter <https://altegeschichte.uni-graz.at/>.

DEINE ANSPRECHPERSONEN

Elisabeth Bischof

- × Sekretariat
- × +43 (0)316 380 - 8050
- × elisabeth.bischof@uni-graz.at
- × Mo bis Fr 9:00-12:00h
- × Fr. Bischof ist deine Ansprechperson für alles, was im Laufe des Studiums verwaltungstechnisch anfällt: Anmeldungen zu Lehrveranstaltungen, Prüfungen, Bekanntgabe deiner BA- oder MA-Arbeit etc.

Mag.phil. Andreas Haller

- × Bibliothekar
- × +43 (0)316 380 - 8046
- × Hr. Mag. Haller hilft dir bei allem weiter, das mit der Bibliothek im Hauptgebäude zu tun hat: Fragen zur Aufstellung, Ausleihen, kopieren etc.

Mag.phil. Alexander Schachner

- × Beratung für BA- und MA-Arbeiten
- × alexander.schachner@uni-graz.at
- × Sprechstunden Mi, Fr 10:00-12:00h und nach Vereinbarung

Ass.-Prof. Dr.phil. Peter Mauritsch

- × Vorsitzender der Curricula-Kommission

- × Erasmus-Koordinator
- × +43 (0)316 380 - 2348
- × peter.mauritsch@uni-graz.at
- × Sprechstunde Di 9:00-10:00h, Do 10:00-11:00h (Goethestraße 28/I)
- × Hrn. Dr. Mauritsch konsultierst du bei Fragen rund um Lehrveranstaltungen, Praktika etc. Auch wenn du diverse Anträge unterschreiben lassen musst (Abschluss des Studiums, Auslandssemester etc.), ist er die richtige Ansprechperson. Außerdem wendest du dich an ihn, wenn du Literatur aus der Bibliothek in der Goethestraße brauchst.

Univ.-Prof. Dr.habil. Wolfgang Spickermann

- × Institutsleiter
- × +43 (0)316 380 - 2340
- × wolfgang.spickermann@uni-graz.at
- × Sprechstunde Di 15:00-16:00h und nach Vereinbarung

Ao.Univ.-Prof.Mag.Dr.phil. Sabine Tausend

- × Stellvertretende Institutsleiterin
- × +43 (0)316 380 - 8052
- × sabine.tausend@uni-graz.at
- × Sprechstunde Mi 11:00-13:00h

SCHWERPUNKTE DES INSTITUTS

<https://altegeschichte.uni-graz.at/de/forschen/>; <http://gams.uni-graz.at/context:age>

Religionsgeschichte der Römischen Kaiserzeit

Das Interesse gilt hier insbesondere den Provinzialreligionen im Westen des Römischen Reiches. Ausgehend von der Erkenntnis, dass es keine allgemein verbindliche „Reichsreligion“ gibt, wird einerseits der Einfluss der Reichszentrale Rom auf die Provinzen und andererseits die Einwirkung „fremder“ Impulse in der italisch-stadtrömischen Religion untersucht. Dabei geht es immer auch um die soziokulturelle Resonanz von Religion.

Lateinische Epigraphik

Neben den literarischen Quellen gehören Inschriften zu den wichtigsten schriftlichen Zeugnissen der griechischen und römischen Antike. Das Institut für Alte Geschichte und Altertumskunde ist an zwei größeren epigraphischen Projekten zur Römischen Kaiserzeit beteiligt:

- × FERCAN-Germania Inferior: Edition und Kommentierung aller epigraphischen Zeugnisse aus der römischen Provinz Germania Inferior, welche keltische Götter(bei)namen enthalten (Info: <http://www.oeaw.ac.at/prachist/fercan/fercan.html>).
- × Neuedition des Corpus Inscriptionum Latinarum XIII, 2,1 (Obergermanien), gemeinsam mit den Universitäten Trier und Zürich (info: <http://cil.bbaw.de/>)

Kultur- und Geistesgeschichte des 2. Jahrhunderts n. Chr. am Beispiel des Lukian von Samosata

Der Rhetor und Satiriker Lukian von Samosata (ca. 120 bis ca. 180 n.Chr.) hat nahezu 80 Schriften hinterlassen, deren zeitkritische Komponente in der Forschung umstritten ist. Das Projekt versucht, dies

vor dem Hintergrund der sozialen, religiösen und kulturellen Strömungen zur Zeit der sogenannten 2. Sophistik zu klären.

Sportgeschichte

Während des Ordinariats von Ingomar Weiler war Sportgeschichte einer der Forschungsschwerpunkte am Grazer althistorischen Institut, wovon auch eine umfangreiche Spezialbibliothek zur Geschichte des Sports in der Antike am Institut (Goethestraße 28) zeugt.

Gewalt in den antiken Kulturen

Gewalt in antiken Kulturen ist ein Schwerpunkt des Instituts, der sich im Laufe der letzten zehn Jahre etabliert hat und der bereits seit 2006 durchgehend im Rahmen eines Universitätsprojektes betreut wird.

Ethnizität in der Antike

Die Bedeutung von Ethnizität in der antiken Welt hat seinen Ausgangspunkt im FWF-Projekt "Zwischen Hellenenbewusstsein und Poliszugehörigkeit" im Jahr 2008 genommen und findet seitdem Niederschlag in den diversen Leistungsbereichen des Instituts.

NÜTZLICHE UND WICHTIGE INFORMATIONEN

Altgriechisch und Latein

Damit du das BA-Studium Alte Geschichte inskribieren kannst, musst du Lateinkenntnisse (Lateinunterricht im Ausmaß von 10 Wochenstunden an einer höheren Schule oder eine Ergänzungsprüfung) nachweisen. Solltest du die Prüfung nicht rechtzeitig ablegen können, gibt es die Notlösung, dass du ein anderes Studium inskribierst, im Rahmen dessen du dann Lehrveranstaltungen der Alten Geschichte besuchen kannst. Diese Lehrveranstaltungen musst du dir später anrechnen lassen, wenn du dich letztendlich bei der Alten Geschichte angemeldet hast. Altgriechisch brauchst du spätestens im 6. Semester des BA-Studiums, wenn du dich für das Privatissimum anmelden möchtest. Es empfiehlt sich aber, die Prüfung nicht allzu lange aufzuschieben und möglichst bald abzulegen. Wenn du Kurse für Latein und Altgriechisch besuchen möchtest, kannst du das entweder kostenlos bei Treffpunkt Sprachen (<https://treffpunktsprachen.uni-graz.at/de/lehre/ergaenzungspruefung/>) machen, wo jeweils ein Kurs über zwei Semester à 6 Wochenstunden angeboten wird, oder kostenpflichtig geblockte Kurse beim IFS (<http://www.studentenkurse.at/standorte/graz/kurse/ergaenzungspruefungen>).

Auslandssemester und Praktika

Es wird dir empfohlen, besonders für das vierte Semester, ein Auslandssemester zu absolvieren. Für Lehrveranstaltungen im Ausland, sowie für Praktika, wende dich unbedingt zuvor an Hrn. Dr. Mauritsch (s.o.), um die Anrechenbarkeit zu überprüfen! Es könnte dir sonst passieren, dass du sie nicht für dein Studium verwenden kannst!

Das Institut vermittelt im Rahmen des ERASMUS-Austauschprogrammes Studienplätze an folgenden Universitäten:

Bordeaux (F)	1x5 Monate (BA/MA)
Siena (I)	2x5 Monate (BA/MA)
Poznan (PL)	1x5 Monate (BA/MA)

Bewerbungsunterlagen:

- × tabellarischer Lebenslauf
- × Bewerbungsschreiben mit akademischer Begründung und Passfoto
- × Nachweis der erforderlichen Sprachkenntnisse
- × Studienerfolgsnachweis

Curriculum

Das Curriculum ist dein Studienplan, in dem alles, was dein Studium betrifft, geregelt ist. Es empfiehlt sich sehr, dass du es dir am besten noch vor Beginn des Studiums genau durchliest, denn so kannst du dir eventuelle organisatorische Schwierigkeiten ersparen. Festgelegt wird es von der Curricula-Kommission, dessen Vorsitzender derzeit Dr. Mauritsch (s.o.) ist.

ECTS

Ein ECTS-Punkt umfasst den relativen Anteil des mit den einzelnen Studienleistungen verbundenen Arbeitspensums, wobei das Arbeitspensum eines Jahres 1500 Echtstunden beträgt, und diesem Arbeitspensum 60 ECTS-Anrechnungspunkte zugeteilt werden, wodurch ein ECTS-Anrechnungspunkt 25 Echtstunden entspricht. Das Arbeitspensum umfasst den Selbststudienanteil und die Kontaktstunden. Die Kontaktstunde entspricht 45 Minuten pro Unterrichtswoche des Semesters.

Moodle

<https://moodle.uni-graz.at/login/index.php>. Auf der Plattform Moodle kannst du dich mit deinen UGO-Zugangsdaten (s.u.) anmelden. Für viele Lehrveranstaltungen werden dir hier von den Vortragenden Unterlagen zur Verfügung gestellt, zu denen du aber nur Zugang hast, wenn du für die Lehrveranstaltung angemeldet bist. Deswegen solltest du dich auch für Vorlesungen anmelden, obwohl du die Prüfung hier ohne Anmeldung zur VO absolvieren könntest.

Nützliche Unterlagen

Spätestens beim ersten Proseminar kannst du folgende Links gut gebrauchen:

- × Bibliographie zur Alten Geschichte:
https://static.uni-graz.at/fileadmin/gewi-institute/Altegeschichte/Studieren/Lehren/Bibliographie_PS_2016w.pdf
- × Hinweise zum Zitieren:
https://static.uni-graz.at/fileadmin/gewi-institute/Altegeschichte/Studieren/Lehren/Hinweise_zum_Zitieren.pdf
- × RE Bandaufteilung:
https://static.uni-graz.at/fileadmin/gewi-institute/Altegeschichte/Studieren/Lehren/Bandaufteilung_RE.pdf
- × ausgewählte Abkürzungen zur lateinischen Epigraphik:
https://static.uni-graz.at/fileadmin/gewi-institute/Altegeschichte/Studieren/Lehren/Lateinische_Epigraphik_Abkuerzungen.pdf

Prüfungen

Alle Lehrveranstaltungen, außer Vorlesungen, haben einen prüfungsimmanenten Charakter, d.h. die Vortragenden müssen in der ersten Einheit erklären, welche Leistungen über das Semester hinweg zu bringen sind. Bei dieser Art von Lehrveranstaltung herrscht auch Anwesenheitspflicht. Zu Vorlesungsprüfungen kannst du insgesamt vier Mal antreten, wobei der letzte Termin dann kommissionell ist. Bei Prüfungen, die in die STEOP (s.u.) fallen, gibt es insgesamt nur drei Antritte.

Skripten

Für die Alte Geschichte gibt es keine offiziellen Skripten, jedoch laden die Vortragenden meistens ihre Folien auf Moodle (s.o.) hoch und stellen auf diese Weise auch Quellenmaterial zur Verfügung.

Sprechstunden

Die Zeiten für die Sprechstunden der Vortragenden findest du auf ihrer jeweiligen Visitenkarte im UGO (s.u.). Am besten, du meldest dich zuvor für die Sprechstunde an!

Studienbeitrag

Während deines Studiums (Mindeststudiendauer + 2 Toleranzsemester) musst du nur den ÖH-Beitrag zahlen, durch den du umfassend unfall- und haftpflichtversichert bist (weitere Infos: <https://www.oeh.ac.at/service/oeh-beitrag>)
Überschreitest du die Toleranzsemester, wird ein Studienbeitrag fällig, dessen Höhe du über deine UGO-Visitenkarte (s.u.) einsehen kannst. Vorsicht: Zahlst du diesen erst in der Nachfrist ein, erhöht er sich!
Unter gewissen Voraussetzungen kannst du den Studienbeitrag rückfordern bzw. kannst du auch davon befreit werden. Infos dazu unter: <https://studienabteilung.uni-graz.at/de/studienbeitrag/erlass-des-studienbeitrags/> bzw. <https://studienabteilung.uni-graz.at/de/studienbeitrag/studienbeitrag-rueckerstattung/>. Für beide Beträge gilt, dass du nicht weiter für dein Studium gemeldet wirst, solltest du nichts einzahlen!

STEOP

Die **Studieneingangs- und Orientierungsphase** (entspricht Modul A, s.u.) solltest du im ersten Semester absolvieren und auch gleich die Prüfungen ablegen, weil du sonst nur weitere Prüfungen im Ausmaß von 22 ECTS machen kannst. Außerdem bilden die Lehrveranstaltungen der STEOP die Grundlage für dein weiteres Studium.

Summer Schools, Vorträge, Kolloquien etc.

Das Institut veranstaltet regelmäßig Tagungen, Vorträge usw., die du nach Möglichkeit besuchen solltest. Nicht nur, um dein Wissen zu erweitern, sondern auch, um damit dein Interesse am Fach zu zeigen und Kontakte zu knüpfen. Auch Summer Schools sind eine gute Möglichkeit, dich fortzubilden und Leute kennen zu lernen und können meistens auch für das Studium als freie Wahlfächer (s.u.) angerechnet werden.

Treffpunkt Sprachen

Hier kannst du verschiedene Kurse besuchen, um dich in Fremdsprachen weiterzubilden, oder als internationale/r Studierende/r studienbegleitend einen

Deutschkurs zu absolvieren. Für Studierende gibt es ermäßigte Kursgebühren. Weitere Infos hier: <https://treffpunktsprachen.uni-graz.at/de/>.

UniGrazOnline (UGO)

UGO ist dein wichtigstes Werkzeug mit dem du u.a. Folgendes machen bzw. finden kannst:

- × Anmeldung zu Lehrveranstaltung (s.u.)
- × An- und Abmelden von Prüfungen
- × Anrechnen von Lehrveranstaltungen
- × Studienerfolgsnachweis
- × Studienbestätigung
- × Einsehen deines Studienbeitragsstatus
- × Prüfungsergebnisse
- × Terminkalender

Weitere Infos findest du unter:

<https://unigrazonline.uni-graz.at/de/studierende/persoentliche-visitenkarte/> und <https://unigrazonline.uni-graz.at/de/studierende/haeufig-gestellte-fragen/>.

Bei Fragen und Problemen kannst du dich gerne auch an uns wenden!

Die „Weiler-Bibel“

„Den Weiler“ sollte jede/r Alte Geschichte Student/in besitzen, da er das Grundwissen für das Studium beinhaltet. Gleich im ersten Semester legst du in zwei Lehrveranstaltungen Prüfungen ab, in denen der „Weiler-Stoff“ prüfungsrelevant ist, aber auch für später ist hier die politische Geschichte des Altertums zur schnellen Recherche kompakt zusammengefasst: Ingomar Weiler (Hrsg.), *Grundzüge der politischen Geschichte des Altertums*, Wien, 1995².

Das Zentrum Antike

- × Universitätsplatz 3/II (8010 Graz)
- × <https://zentrum-antike.uni-graz.at/de/>

- × gemeinsame Plattform der Forschungsrichtungen Alte Geschichte und Altertumskunde, Archäologie, historische Sprachwissenschaft, indogermanische Sprach- und Kulturwissenschaft, Klassische Philologie
- × eigenständige Bibliothek (insbesondere indogermanische Sprachwissenschaft und Altertumskunde, anatolische Sprach- und Kulturwissenschaft, indische Sprach- und Kulturwissenschaft)
- × Bibliotheksbeauftragter: Dr. Christian Zinko
- × Öffnungszeiten: Mo bis Do 10:00 – 12:00h
- × Entlehnungen: Mag.phil. Martin Jandrisits (Institut für Archäologie, +43 (0)316 380 - 2385)

Zusatzqualifikationen

Studierende der Universität Graz haben die Möglichkeit, im Rahmen ihrer freien Wahlfächer Zusatzqualifikationen zu erwerben, die in definierten Programmen angeboten und mit einem Zertifikat der Karl-Franzens-Universität abgeschlossen werden. Die Absolvierung von zertifizierten Programmen kann die Chancen am Arbeitsmarkt erhöhen, da Zusatzqualifikationen Studieninhalte vertiefen, eine fundierte Sprachausbildung beinhalten oder über Inhalte des Grundstudiums hinausgehende Qualifikationen anbieten. Weitere Infos findest du hier: <https://www.uni-graz.at/de/studieren/studierendenleben/zusatzqualifikationen/>.

STUDIENPLAN BACHELOR GÜLTIG AB 17W

Ab dem WS 2017/18 gibt es ein neues Curriculum (s.o.). Alle diejenigen, die schon vor der Änderung des alten Curriculums inskribiert waren, haben noch bis zum 30.09.2021 Zeit, um ihr Studium unter den alten Bedingungen abzuschließen. Geht sich das nicht aus, müssen sie ihre Lehrveranstaltungen anrechnen lassen (siehe im Curriculum unter Anhang IV), sowie das Privatissimum und die Bachelorprüfung zusätzlich machen.

Das vollständige Curriculum findest du unter: https://online.uni-graz.at/kfu_online/wbMitteilungsblaetter.display?pNr=1383186

Wir empfehlen dir dringend, es gleich zu Beginn auszudrucken und gut durchzulesen, denn hier findest du alle organisatorischen Informationen bezüglich des Studiums und so kannst du dir eventuelle spätere Schwierigkeiten ersparen!

Modul A	Die Welt der Antike		
A1	Grundprobleme der Alten Geschichte	VO	3 ECTS
A2	Die griechisch-römische Welt	VU	5 ECTS

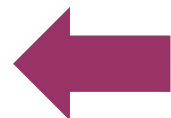


TIPP: In der VO Grundprobleme der Alten Geschichte lernst du die politischen und kulturellen Basics für das Fach. Jedes Semester gibt es ein **Tutorium**, in dem du noch einmal nachfragen kannst, wenn du etwas nicht

verstanden hast – nutze diese Gelegenheit, denn hier legst du den Grundstein für dein weiteres Studium!

Modul B	Einführung in die Alte Geschichte und Altertumskunde		
B1	Einführung in das Studium der Alten Geschichte	PS	5 ECTS
B2	Problemlösungskompetenz anhand ausgewählter althistorischer Beispiele	PS	5 ECTS

Achtung: Um dich für B2 anzumelden, musst du B1 bereits absolviert haben!

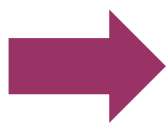


Tipp: Das Proseminar Einführung in das Studium der Alten Geschichte wird immer von mehreren Vortragenden angeboten. Es geht hier primär darum, die Arbeitsweise des Faches kennenzulernen, was im Rahmen von verschiedenen Themen passiert. Die Prüfungsmodalitäten und der Lernaufwand sind bei allen Vortragenden gleich, du kannst also getrost das Thema aussuchen, das dich am meisten interessiert.

Modul C	Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten		
C1	Werkzeuge und Arbeitstechniken	UE/VU	4 ECTS
C2	Spezielle Probleme und Forschungstendenzen der Alten Geschichte	VO/VU	2 ECTS

Modul D	Gebundene Wahlfächer: Fachspezifisches Basismodul aus 2. Studienfach oder Ergänzungsfach		
Siehe Curriculum des gewählten Fachs oder Anhang II			

Modul E	Gebundene Wahlfächer: Modul/Module aus 2. Studienfach oder Ergänzungsfach
Siehe Curriculum des gewählten Fachs oder Anhang II	



Tipp: Das Gebundene Wahlfach ist dafür gedacht, dass du zusätzlich zu deinem Hauptstudium ein zweites Fach (Möglichkeiten siehe Curriculum) auswählst, von dem du gewisse Lehrveranstaltungen absolvieren musst. Solltest du dich dann entscheiden, dass dir das zweite Fach doch besser gefällt, kannst du das Studium wechseln, ohne dass dabei irgendetwas verloren geht. Statt einem Gebundenen Wahlfach kannst du auch das Ergänzungsfach Informationsmodellierung (in den Geisteswissenschaften) absolvieren (siehe im Curriculum Anhang II).

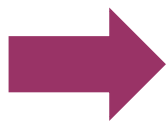
Modul FB	Fakultätsweites Basismodul		
FB1	Geisteswissenschaften: eine Standortbestimmung	VO	3 ECTS
FB2 oder	Themen der Geisteswissenschaften	VO	3 ECTS
FB 3	Einführende Lehrveranstaltung aus einem 3. Studium	VO	3 ECTS

Tipp: Aus diesem Modul *musst* du die Prüfung zur VO Geisteswissenschaften: Eine Standortbestimmung absolvieren und kannst dir dann aussuchen, ob du entweder eine einführende LV aus einem dritten Studienfach (d.h. nicht dein Hauptfach und nicht dein Gebundenes Wahlfach) machst, oder lieber eine VO aus dem Komplex „Themen der Geisteswissenschaften“ (siehe UGO).



Modul G	Griechische Geschichte		
G1	Ägäische Frühzeit	VO	3 ECTS
G2	Archaisches und Klassisches Griechenland	VO	3 ECTS
G3	Hellenismus	VO	3 ECTS

Modul H	Römische Geschichte		
H1	Römische Republik	VO	3 ECTS
H2	Römische Kaiserzeit	VO	3 ECTS
H3	Spätantike	VO	3 ECTS



Achtung: Du musst jedes Semester eine dieser Vorlesungen aus den Modulen G und H besuchen, denn jede Vorlesung wird nur einmal in 6 Semestern angeboten! D.h., melde dich gleich im ersten Semester für die jeweilige Vorlesung an, auch wenn du dann nicht mit der VO Ägäische Frühzeit beginnst, sondern z.B. erst mit der Römischen Kaiserzeit!


Modul I	Geschichte früher Kulturen und Hochkulturen		
I1	Alter Orient/ Ägypten	VO	4 ECTS
I2	Prähistorie/Frühgeschichte	VO	4 ECTS

Tipp: Die Vorlesung Prähistorie/Frühgeschichte wird nicht immer von unserem Institut angeboten, du kannst dir deswegen hierfür auch auf der



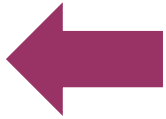
Archäologie eine entsprechende VO aussuchen. Wenn du dir unsicher bist, frag am besten Hr. Dr. Mauritsch (s.o.).

Modul J	Fokus Antike		
J1	Fokus Antike I	UE/VU	4 ECTS
J2	Fokus Antike II	UE/VU	4 ECTS
J3	Fokus Antike III	SE	4 ECTS
J4	Fokus Antike IV	SE	4 ECTS


 **Achtung:** Um dich für eine Lehrveranstaltung aus dem J-Modul anmelden zu können, musst du bereits A1 und B1 absolviert haben!

Tipp: Die Lehrveranstaltungen aus dem J-Modul sind dafür gedacht, dass du Lehrveranstaltungen nach deinen eigenen Interessen besuchen kannst. Sie eignen sich auch sehr gut als Freies Wahlfach, wenn du dich gerne in deinem Fach vertiefen möchtest.

Modul K	Grund- und Hilfswissenschaften der Alten Geschichte		
K1	Epigraphik	UE/VU	4 ECTS
K2	Numismatik	UE/VU	4 ECTS
K3	Neue Medien/ Museologie/ Wissenschaftsgeschichte und -theorie	UE/VU	4 ECTS


Tipp: Hier wird jeweils im Sommersemester die Lehrveranstaltung für Epigraphik und im Wintersemester die Lehrveranstaltung für Numismatik angeboten. Meistens werden diese geblockt und finden alle zwei Wochen statt. Für K3 kannst du auch an anderen Instituten nach passenden Lehrveranstaltungen suchen (z.B. bei den Digital Humanities) – am besten fragst du aber vorher Hr. Dr. Mauritsch, ob die Anrechnung dann wohl auch funktioniert! 

Modul L	Historische Interpretation literarischer Quellen		
L1	Literarische Quellen zur griechischen Geschichte	UE/VU	4 ECTS
L2	Literarische Quellen zur römischen Geschichte	UE/VU	4 ECTS

 **Achtung:** Die Lehrveranstaltungen in diesem Modul müssen laut Curriculum nur einmal in zwei Jahren angeboten werden. Meistens werden sie häufiger angeboten, jedoch solltest du dich nicht darauf verlassen und dich anmelden, sobald es sich für dich ausgeht!

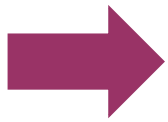
Tipp: Auch dieses Modul eignet sich sehr gut als freies Wahlfach, wenn du dich gerne in deinem Fach vertiefen möchtest!

Modul M	Antike Literatur		
M1	Griechische Literatur im Überblick I oder II	VO	4 ECTS
M2	Römische Literatur im Überblick I oder II	VO	4 ECTS

Tipp: Diese Vorlesungen werden jedes Semester vom Institut für Klassische Philologie angeboten. Wir würden dir empfehlen, dieses Modul so früh wie möglich zu absolvieren, da du hier grundlegende Quellenkunde lernst. Nachdem der Stoff 

jeweils auf zwei Vorlesungen aufgeteilt ist, du aber im griechischen und römischen Bereich jeweils nur eine Prüfung ablegen musst, könntest du von jedem den zweiten Teil als freies Wahlfach belegen.

Modul N	Klassische Archäologie		
N1	Einführung in die Archäologie Griechenlands	VO	4 ECTS
N2	Einführung in die Archäologie Italiens	VO	4 ECTS



Tipp: Diese Vorlesungen werden jedes Semester vom Institut für Archäologie angeboten.

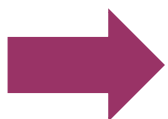
Modul O	Exkursion		
O1		EX	6 ECTS

Achtung: Um dich für eine Exkursion anmelden zu können, musst du bereits A1 und B1 absolviert haben!



Tipp: Du musst bis zum Abschließen des Studiums an Exkursionen im Ausmaß von 6 ECTS (bzw. 12 Tagen) teilnehmen. Unser Institut bietet regelmäßig Exkursionen an (zumeist im Sommersemester). Wenn dich von den Nachbarinstituten eine Exkursion besonders interessiert, kannst du auch dort mitfahren (z.B. Archäologie, Geschichte, Kunstgeschichte, ...) – wiederum besprich es vorher mit Hrn. Dr. Mauritsch, um sicher zu gehen!

Modul P	Präsentation		
P1	Privatissimum zur Bachelorarbeit	PV	2 ECTS
P2	Bachelorarbeit		6 ECTS
P3	Bachelorprüfung		4 ECTS



Achtung: Um dich für das Privatissimum anmelden zu können, musst du die Ergänzungsprüfung in Altgriechisch schon abgelegt und das Thema für deine BA-Arbeit schon angemeldet haben (s.u.)!

Tipp: Im Privatissimum geht es darum, deine Bachelorarbeit vorzustellen und dir Anmerkungen und Anregungen dafür zu holen. Die Bachelorarbeit selbst schreibst du im Rahmen einer Lehrveranstaltung, die du in den Modulen J, K oder L besucht hast. Im Idealfall sagst du der/ dem Lehrveranstaltungsleiter/ in schon zu Beginn des Semesters, dass du gerne bei ihr/ ihm deine Arbeit schreiben möchtest. Dann druckst du das Formular zur Anmeldung der Bachelorarbeit aus (https://static.uni-graz.at/fileadmin/gewi-institute/Altegeschichte/Studieren/Lehren/Anmeldung_zur_Bachelorarbeit.pdf), füllst es mit deiner Betreuerin/ deinem Betreuer aus und gibst es bei Fr. Bischof (s.o.) im Sekretariat ab.

Freie Wahlfächer:

Diese sind dazu gedacht, dass du (an jeder anerkannten Universität im In- und Ausland bzw. an inländischen Fachhochschulen und Pädagogischen Hochschulen) Lehrveranstaltungen im Ausmaß von 30 ECTS besuchen kannst, die dich interessieren. Nutze sie entweder dazu, um

andere Fächer kennen zu lernen, dein Wissen zu erweitern, oder besuche am eigenen Institut mehr Lehrveranstaltungen als vorgeschrieben, um dein Wissen zu vertiefen.

Abschließen des Studiums:

Wenn du alle Lehrveranstaltungen aus dem Curriculum positiv absolviert hast, trägst du sie am Computer in das dafür vorgesehene Formular (s.u.) ein und druckst es aus.

Ausdrucken musst du außerdem alle deine Lehrveranstaltungszeugnisse, sortiert nach der Reihenfolge im Studienplan, sowie dein

aktuelles Studienblatt (beides findest du auf UGO). Das alles gibst du dann bei Fr. Bischof (s.o.) ab. Zusätzlich sendest du Fr. Bischof das Formular per Email. Die Formulare und Hinweise zum Ausfüllen findest du hier: <https://altegeschichte.uni-graz.at/de/studieren/formulare/>.

STUDIENPLAN MASTER GÜLTIG AB 11W

Da es sich bei unserem Leitfaden um eine Hilfe beim Einstieg ins Bachelor-Studium handeln soll, werden wir hier nur die Module des Master-Studiums auflisten, damit du siehst, was dich hier erwarten könnte!

Für nähere Informationen kannst du uns sehr gerne einfach per Email oder persönlich fragen!

Modul A	Politische Geschichte des Altertums	
A1	SE	6 ECTS
A2	UE/VU	4 ECTS
A3	UE/VU	4 ECTS

Modul B	Sozial- und Wirtschaftsgeschichte des Altertums	
B1	SE	6 ECTS
B2	UE/VU	4 ECTS

Modul C	Kulturgeschichte des Altertums	
C1	SE	6 ECTS
C2	UE/VU	4 ECTS
C3	UE/VU	4 ECTS

Modul D	Grundwissenschaften und Traditionstransfer	
D1	UE/VU	4 ECTS
D2	UE/VU	4 ECTS
D3	UE/VU	2 ECTS

Modul E	Präsentation und Kritik wissenschaftlicher Ergebnisse	
E1	PV	6 ECTS

Modul F-I	Vertiefung: Gebundene Wahlfächer	
Vertiefung in zwei der angebotenen Module: Modul F: Politische Geschichte des Altertums Modul G: Sozial- und Wirtschaftsgeschichte des Altertums Modul H: Kulturgeschichte des Altertums Modul I: Grundwissenschaften und Traditionstransfer im Umfang von mindestens 8 ECTS pro gewähltem Modul. Lehrveranstaltungen, die im Rahmen der Pflichtfächer (Modul A-D) gewählt werden, dürfen nicht mehr im Rahmen des Gebundenen Wahlfächer verwendet werden.	20 ECTS	
Masterarbeit	20 ECTS	
Masterprüfung	10 ECTS	

ANSPRECHPERSONEN AM GEWI-DEKANAT

Manche organisatorischen Dinge kannst du nicht über das Institut regeln, sondern musst dich dafür ans geisteswissenschaftliche Dekanat wenden. Das Dekanat befindet sich am Universitätsplatz 3 im Erdgeschoss, wenn du beim Haupteingang hineingehst, auf der rechten Seite beim Portier vorbei.

Zu den administrativen Aufgaben des Dekanats zählen:

- × Anträge auf Anerkennung von Prüfungen
- × Genehmigung der Absolvierung eines (Auslands-)Praktikums
- × Zeugnisnachträge
- × ECTS-Korrekturen
- × Anmeldung zu kommissionellen Wiederholungen von Lehrveranstaltungsprüfungen
- × Bewerbungen für Leistungsstipendien
- × Bewerbungen für Förderungsstipendien
- × Themenbekanntgabe und Betrauung der BetreuerInnen bei Master-, Diplomarbeit und Dissertation
- × Abwicklung der Master- bzw. Diplomarbeit und Dissertation
- × Anmeldungen zu kommissionellen Abschlussprüfungen
- × Ausstellung von Bachelor-, Master- bzw. Diplomprüfungs- und Rigorosenzeugnissen
- × verschiedenste Auskünfte zu Studienangelegenheiten

Anbei dir für dich relevanten Mitarbeiterinnen und wofür du dich an sie wenden kennst:

Katharina Pirstinger

- × Auskünfte, Anerkennung von Prüfungen und Studienabschlüsse
- × +43 (0)316 380 – 8025
- × katharina.pirstinger@uni-graz.at
- × Sprechstunde: Mo, Di, Do, Fr 9:00 – 12:00h und Mi 14:00-16:00h

Vera Legat

- × Auskünfte, kommissionelle Wiederholung von Lehrveranstaltungsprüfungen
- × +43 (0)316 380 – 8017
- × vera.legat@uni-graz.at
- × Sprechstunde: Mo, Di, Do, Fr 9:00 – 12:00h und Mi 14:00 – 16:00h

Diverse Formulare findest du unter: <https://gewi.uni-graz.at/de/studieren/formulare-a-z/>.

MA-Förderung

Im Rahmen der Masterförderung bündelt die Geisteswissenschaftliche Fakultät Maßnahmen und Aktivitäten, die zum Ziel haben, Masterstudierende und Masterstudien in unterschiedlichen Bereichen zu fördern. Für dich direkt relevant ist v.a. der Punkt „Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses“: Stellenprogramm studentische Projektassistenten, Refundierung der Reisekosten für Masterstudierende (bei

aktiver Teilnahme an wissenschaftlichen Veranstaltungen), Auszeichnungen für qualitätsgesicherte Publikationen basierend auf Masterarbeiten. Weiter Infos findest du hier: <https://gewi.uni-graz.at/de/forschen/masterfoerderung/>, oder du kontaktierst den Master-Koordinator der Alten Geschichte, Hrtn. Dr. Mauritsch (s.o.).

SERVICESTELLEN DER UNI GRAZ

Weitere Informationen und mehr Programme findest du auf der Homepage der Universität Graz: <https://www.uni-graz.at/de/studieren/>.

4students - Studien Info Service

- × <https://www.uni-graz.at/de/studieren/studieninteressierte/4students-studien-info-service/>
- × Informationsdrehscheibe für Fragen zum und rund um das Studieren
- × individuelle Beratung und Information für alle Studierenden und Studieninteressierten via Telefon, E-Mail, Skype und Website
- × Die Anfragen werden werktags innerhalb von 24 Stunden beantwortet.

Career-Center

- × <https://careercenter.uni-graz.at/>
- × Unterstützt Studierende dabei, Praktika, Neben- und Ferialjobs zu finden und unterbreitet den AbsolventInnen der Universität Graz ein professionelles Angebot zur Vorbereitung des Berufseinstiegs.
- × erste Anlaufstelle für Berufseinstieg und Karriere
- × bietet Einzelberatungen, Workshops und Events rund um dieses Thema

Peer-Mentoring

- × <https://www.uni-graz.at/de/studieren/studierende/peer-mentoring/>
- × Wendet sich an Studierende, die als erste in ihrer Familie studieren, bzw. an Studierende mit Migrationshintergrund.
- × Unterstützt dich, damit du deine Begabungen und Talente förderst, dich für eine universitäre Ausbildung entscheidest und diese auch mit Erfolg betreibst.

Studien- und Prüfungsabteilung

- × <https://studienabteilung.uni-graz.at/>

- × Öffnungszeiten und weitere Infos entnimm bitte der Homepage.
- × für Anliegen der Studienanmeldung, Änderungen während des Studiums und den Studienabschluss
- × Bei spezifischen studienrechtlichen Fragen gibt es den Kummerkasten, der direkt zum Studiendirektor führt: <https://studiendirektor.uni-graz.at/de/studieren/kummerkasten/>.

unicare

- × <https://unikid-unicare.uni-graz.at/de/unicare/>
- × Ansprechpartnerin für Fragen zu familiären Pflegeverpflichtungen, die mit Information und Beratung bei der Organisation und Vermittlung für pflegende Angehörige hilft.

unikid

- × <https://unikid-unicare.uni-graz.at/de/unikid/>
- × interuniversitäre Kinderbetreuungsanlaufstelle
- × unterstützt beim Thema „Studieren mit Kind“ in der Organisation und #Vermittlung von Kinderbetreuung über das ganze Jahr
- × Das Zentrum bietet Lösungen für Herausforderungen von baulichen und Informationsbarrieren bis hin zu Studienfinanzierung und der Wohnungssuche.

Zentrum Integriert Studieren

- × <https://integriert-studieren.uni-graz.at/>
- × unterstützt durch Beratung und Begleitung des Studienalltags von Studierenden mit Behinderung

SOZIALEISTUNGEN DER ÖH-GRAZ

Am besten du siehst dich einmal selbst auf der Homepage der ÖH um: <https://oehunigraz.at/>.
Einige wichtige Punkte hier zusammengefasst:

Rechtsberatung

- × kostenlose und anonyme Beratung und Unterstützung bei:
 - studienrechtlichen Angelegenheiten
 - Familienbeihilfe, Stipendien
 - Studienbeitrag
 - arbeits-, sozial- und steuerrechtlichen Fragen
 - Einreise und Aufenthaltsrecht von internationalen Studierenden
 - Unterhalt
- × <https://rechtsberatung.oehunigraz.at/>
- × Kontakt:
 - Mag. Petra Ehgartner
 - Schubertstraße 6a/II (8010 Graz)
 - +43 (0)676 8975 19328 (zu den Sprechstundenzeiten)
 - petra.ehgartner@oehunigraz.at
 - Sprechstunde: Mo 13:00 – 18:00h und Mi, Do 9:00 – 12:00h

Referat für Soziales

- × <https://soziales.oehunigraz.at/>
- × Sprechstunden und konkretere Infos entnimm bitte der Homepage
- × finanzielle Beratung, z.B. zur Studienbeihilfe, Familienbeihilfe, Waisenpension etc.
- × Informationen zum Studieren mit Kind
- × Informationen rund ums Wohnen (z.B. Wohnbeihilfe)
- × Informationen zur ÖH- und Krankenversicherung
- × Mensabeihilfe
- × *Mensastempel*: Die ÖH fördert jedes Menü in der Mensa für Studierende mit einem Beitrag von 0,90€. Um diese Ermäßigung in Anspruch nehmen zu können, musst du im

ÖH-Sekretariat den so genannten „Mensastempel“ holen.

- × *Kulturpass*: Der Kulturpass der Aktion „Hunger auf Kunst & Kultur“ ermöglicht freien Eintritt in zahlreiche Kultureinrichtungen (z.B. Museen)
- × *VinziMarkt*: In den VinziMärkten werden alle Waren, welche bisher einfach weggeworfen wurden, zu einem Maximalpreis von 30% des Normalwertes verkauft. Studierende in einer sozialen Notlage können im Sozialreferat um eine Bestätigung für die Einkaufsberechtigung im VinziMarkt ansuchen.
- × *BabysitterInnenzuschuss*: Für Studierende mit Kind(ern), die Lehrveranstaltungen außerhalb der regulären Betreuungszeiten haben (sprich abends, am Wochenende) und für diese Zeit einen Babysitter/ eine Babysitterin brauchen, gibt von Seiten der ÖH einen Zuschuss von 2€ pro Kind und Stunde.
Sozialtopf: Für Studierende, die in finanzielle Notlagen geraten, hat die ÖH einen Sozialtopf eingerichtet, aus dem einmal im Semester eine Unterstützung bezogen werden kann.